

Medienmitteilung

Basel, 8. Juni 2016

Die Gartenstadt in die Moderne überführen

Die Häuser der Überbauung Frohburg in Zürich-Oerlikon sind über sechzig Jahre alt und müssen ersetzt werden. Helvetia Versicherungen plant deshalb eine Neuüberbauung auf dem rund 39'000m² grossen Areal. Diese soll die Qualitäten der Gartensiedlung bewahren, aber gleichzeitig doppelt so viel Wohnraum wie bis anhin schaffen. Die Planung für die Neuüberbauung beginnt jetzt mit einer öffentlich ausgeschriebenen Präqualifikation. Baubeginn ist frühestens im Frühling 2019.

Die Überbauung Frohburg in Zürich-Oerlikon ist ein wichtiger Zeitzeuge der Gartenstadtplanung, wie sie der Zürcher Stadtbaumeister Albert Heinrich Steiner in den 1940er-Jahren für Schwamendingen und Umgebung vorgesehen hatte. Grosszügige, verbindende Grünräume und viele Bäume prägen die Siedlung. Sie sollen den Bewohnerinnen und Bewohnern der Gartenstadt das naturnahe Leben mitten in der Stadt ermöglichen.

Die Häuser der Siedlung Frohburg sind heute über sechzig Jahre alt. Die Wohnungen entsprechen nicht mehr heutigen Standards, vor allem im Hinblick auf die Wärmedämmung, den Energieverbrauch, den Lärmschutz sowie die Wohnflächen und Grundrisse. Helvetia Versicherungen plant deshalb eine neue Überbauung auf dem Areal.

Erhalt der Gartenstadt trotz Verdichtung

Angeht die Grösse des Areals bietet die Neuüberbauung die Chance, einen Beitrag zur Linderung der Wohnknappheit in der Stadt Zürich zu leisten. Geplant ist deshalb eine markante Erhöhung der Anzahl Wohnungen, von heute 307 auf rund 700 Wohnungen. Trotz dieser Verdichtung soll der Charakter der als Gartensiedlung erstellten Überbauung erhalten bleiben. Prägendes Merkmal des Areals soll auch in Zukunft ein grosszügiger, grüner Aussenraum sein.

Anhand einer Testplanung mit drei Planungsteams wurden mögliche städtebauliche Ansätze geprüft. Das Bebauungskonzept sieht nun vor, die Murwiesenstrasse mit sechs- bis siebenstöckigen Neubauten zu säumen. Indem diese winkelförmig in die Grünräume gesetzt werden, entstehen grosszügige Aussenräume, welche die Sied-

lung als Terrassenhöfe zur Stadt oder zum angrenzenden Wald prägen werden. Der alte Baumbestand wird dabei in die Planung miteinbezogen.

Wohnraum für verschiedene Bedürfnisse

Neben dem Erhalt der grosszügigen Grünräume und der baulichen Verdichtung sollen die Neubauten unter Berücksichtigung von gesellschaftlichen, ökologischen und ökonomischen Aspekten nachhaltig entwickelt werden. Im nördlichen Teil des Areals soll Wohnraum zu erschwinglichen Mietpreisen entstehen. In unmittelbarer Nähe zum Campus Irchel ist ein Wohnblock für Studierende vorgesehen. Gegen den Zürichbergwald hin sind Wohnungen im mittleren Preissegment geplant. Zur Minimierung des Ressourcen- und Energiebedarfs wird die Erfüllung des Standards Minergie-P-ECO® vorausgesetzt.

Die Murwiesenstrasse soll neu als zentraler Siedlungsraum fungieren. Sie endet in einem Quartierplatz, an welchem ein Quartierladen mit Café, ein Gemeinschaftsraum und ein städtischer Doppelkindergarten zur Belebung des Quartiers beitragen werden.

Planungsbeginn

Momentan läuft die öffentlich ausgeschriebene Präqualifikation für den Studienauftrag, der im August 2016 startet. Aus allen Bewerbungen werden acht bis zehn Planerteams, bestehend aus mindestens zwei Architekturbüros und einem Landschaftsarchitekten, ausgewählt. Diese werden bis Ende Januar 2017 Vorschläge für eine neue «Gartensiedlung Frohburg» erarbeiten. Das Siegerprojekt wird voraussichtlich Anfang 2017 gekürt und anschliessend im Detail ausgearbeitet. Ein Baustart erfolgt frühestens im Frühling 2019, wobei die Neubauten in mehreren Etappen erstellt werden sollen. Die Mieterinnen und Mieter der Frohburg-Siedlung sind über das Vorgehen informiert.

Weitere Informationen zum Neubauprojekt Frohburg finden Sie auf www.frohburg-helvetia.ch.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Helvetia Schweiz
Jonas Grossniklaus
Media Relations
St. Alban-Anlage 26
4002 Basel

Telefon: +41 58 280 50 33
media.relations@helvetia.ch
www.helvetia.ch

Über die Helvetia Gruppe

Die Helvetia Gruppe ist in über 150 Jahren aus verschiedenen schweizerischen und ausländischen Versicherungsunternehmen zu einer erfolgreichen, internationalen Versicherungsgruppe gewach-

sen. Heute verfügt Helvetia über Niederlassungen im Heimmarkt Schweiz sowie in den im Markt-bereich Europa zusammengefassten Ländern Deutschland, Italien, Österreich und Spanien. Ebenso ist Helvetia mit dem Marktbereich Specialty Markets in Frankreich und über ausgewählte Destina-tionen weltweit präsent. Schliesslich organisiert sie Teile ihrer Investment- und Finanzierungsaktivi-täten über Tochter- und Fondsgesellschaften in Luxemburg und Jersey. Der Hauptsitz der Gruppe befindet sich im schweizerischen St.Gallen.

Helvetia ist im Leben-, und im Nicht-Lebengeschäft aktiv; darüber hinaus bietet sie massgeschnei-derete Specialty-Lines-Deckungen und Rückversicherungen an. Der Fokus der Geschäftstätigkeit liegt auf Privatkunden sowie auf kleinen und mittleren Unternehmen bis hin zum grösseren Gewerbe.

Die Gesellschaft erbringt mit rund 6 700 Mitarbeitenden Dienstleistungen für mehr als 4.7 Millionen Kunden. Bei einem Geschäftsvolumen von CHF 8.24 Mrd. erzielte Helvetia im Ge-schäftsjahr 2015 ein Ergebnis aus Geschäftstätigkeit von CHF 439.0 Mio. Die Namenaktien der Helvetia Holding werden an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange AG unter dem Kürzel HELN gehandelt.

Haftungsausschluss

Dieses Dokument wurde von der Helvetia Gruppe erstellt und darf vom Empfänger ohne die Zu-stimmung der Helvetia Gruppe weder kopiert noch abgeändert, angeboten, verkauft oder sonstwie an Drittpersonen abgegeben werden. Es wurden alle zumutbaren Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass die hier dargelegten Sachverhalte richtig und alle hier enthaltenen Mei-nungen fair und angemessen sind. Informationen und Zahlenangaben aus externen Quellen dürfen nicht als von der Helvetia Gruppe für richtig befunden oder bestätigt verstanden werden. Weder die Helvetia Gruppe als solche noch ihre Organe, leitenden Angestellten, Mitarbeiter und Berater oder sonstige Personen haften für Verluste, die mittelbar oder unmittelbar aus der Nutzung dieser Informationen erwachsen. Die in diesem Dokument dargelegten Fakten und Informationen sind möglichst aktuell, können sich aber in der Zukunft ändern. Sowohl die Helvetia Gruppe als solche als auch ihre Organe, leitenden Angestellten, Mitarbeiter und Berater oder sonstige Personen lehnen jede ausdrückliche oder implizite Haftung oder Gewähr für die Richtigkeit oder Vollständ-igkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen ab.

Dieses Dokument kann Prognosen oder andere zukunftsgerichtete Aussagen im Zusammenhang mit der Helvetia Gruppe enthalten, die naturgemäss mit allgemeinen wie auch spezifischen Risiken und Unsicherheiten verbunden sind, und es besteht die Gefahr, dass sich die Prognosen, Voraus-sagen, Pläne und anderen expliziten oder impliziten Inhalte zukunftsgerichteter Aussagen als unzutreffend herausstellen. Wir machen darauf aufmerksam, dass eine Reihe wichtiger Faktoren dazu beitragen kann, dass die tatsächlichen Ergebnisse in hohem Masse von den Plänen, Zielset-zungen, Erwartungen, Schätzungen und Absichten, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen, abweichen. Zu diesen Faktoren gehören: (1) Änderungen der allgemeinen Wirtschaftslage namentlich auf den Märkten, auf denen wir tätig sind, (2) Entwicklung der Fi-nanzmärkte, (3) Zinssatzänderungen, (4) Wechselkursfluktuationen, (5) Änderungen der Gesetze und Verordnungen einschliesslich der Rechnungslegungsgrundsätze und Bilanzierungspraktiken, (6) Risiken in Verbindung mit der Umsetzung unserer Geschäftsstrategien, (7) Häufigkeit, Umfang und allgemeine Entwicklung der Versicherungsfälle, (8) Sterblichkeits- und Morbiditätsrate, (9) Erneuerungs- und Verfallsraten von Policen sowie (10) Realisierung von Skalen- und Verbundeffek-ten. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die vorstehende Liste wichtiger Fakto-ren nicht vollständig ist. Bei der Bewertung zukunftsgerichteter Aussagen sollten Sie daher die genannten Faktoren und andere Ungewissheiten sorgfältig prüfen. Alle zukunftsgerichteten Aussa-gen gründen auf Informationen, die der Helvetia Gruppe am Tag ihrer Veröffentlichung zur Verfü-gung standen; die Helvetia Gruppe ist nur dann zur Aktualisierung dieser Aussagen verpflichtet, wenn die geltenden Gesetze dies verlangen.